

## **EZPagerFAQ**

Copyright © CopyrightÂ©1997 Falke & Bierei GbR, Berlin

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> EZPagerFAQ		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 26, 2022	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>EZPagerFAQ</b>	<b>1</b>
1.1	EZPager - Frequently Asked Questions . . . . .	1
1.2	EZPager FAQ - Deutsch . . . . .	1
1.3	EZPager FAQ - English . . . . .	3

---

# Chapter 1

## EZPagerFAQ

### 1.1 EZPager - Frequently Asked Questions

EZPager-FAQ

=====

Regelmäßig gestellte Fragen

Frequently Asked Questions

-----

Falke & Bierei GbR

Software-Entwicklung und -Vertrieb

Germaniapromenade 24, D-12347 Berlin

Fon : +49 30 6251063

Fax/BBS : +49 30 6254092

E-Mail : m.bierei@tbx.berlinet.de

-----

Stand: 30.10.1997

### 1.2 EZPager FAQ - Deutsch

EZPager - Regelmäßig gestellte Fragen

F: Ist die Rufabsetzung in der Demoversion eingeschränkt, so daß Probleme beim Versenden der Funkrufe in der Vollversion nicht auftreten?

A: Die Demoversion ist, was die Rufabsetzung an sich betrifft, nicht eingeschränkt.

Die Einschränkungen betreffen lediglich die Handhabung und sind im ReadMe der Demoversion beschrieben.

Da der EZPager jedoch ständig weiterentwickelt wird und auch die Rufdienstanbieter gelegentlich ihre Zugangssoftware und -Protokolle ändern, sollte bei Problemen immer sichergestellt sein, daß die neueste Version des

EZPagers verwendet wird.

Alle Änderungen in der Demo-Version wurden selbstverständlich auch in der entsprechenden Vollversion durchgeführt.

Die jeweils aktuelle Version steht in unserer [Support-Mailbox](#) zum Download zur Verfügung.

F: Ich habe einen ISDN-Anschluß und betreibe daran, über eine kleine Telefonanlage, ein analoges Modem. Kann ich damit Funkrufe absetzen?

A: Ja. Aus technischer Sicht ist es für die Gegenstelle das gleiche, als wenn ein analoges Modem direkt an einen analogen Telefonanschluß angeschaltet ist.

In den Modemoptionen des EZPagers muß jedoch, je nach Telefonanlage und Modem, der Betrieb an einer Nebenstelle korrekt konfiguriert sein (z.B. '0' für Amtsholung), damit die Anwahl funktioniert.

F: Ich habe einen ISDN-Anschluß und eine ISDN-Karte. Kann ich damit Funkrufe absetzen?

A: Im Prinzip ja. Technisch ist der EZPager genauso in der Lage, Funkrufe über ISDN-Karten und -Modems abzusetzen, als über analoge Modems.

Allerdings muß dafür der Rufdienstanbieter ebenfalls einen ISDN-Zugang bereitstellen - z.Zt. bieten noch nicht alle Anbieter einen solchen ISDN-Zugang an.

Die defaultmäßig vom EZPager angebotenen Nummern für analoge Zugänge können über ISDN-Geräte meist nicht verwendet werden.

Genauere Angaben darüber, welche Rufdienste ISDN-Zugänge anbieten und wie diese erreicht werden, finden sich im [EZPager.guide](#).

In jedem Fall muß aber beachtet werden, daß i.d.R. nur solche ISDN-Geräte verwendet werden können, die über Modem-ähnliche AT-Befehle konfiguriert und initialisiert werden können.

Für derartige Geräte muß, wie z.B. auch bei Verwendung eines alternativen Devices für die serielle Schnittstelle, der Name des Devices in den Modemoptionen eingetragen werden, ebenso wie die Unit, Baudrate und das Handshake-Verfahren.

F: Ich benutze eine Schnittstellenkarte. Nachdem ich in den Modemoptionen das Device eingetragen habe, meldet der EZPager, daß er das Device nicht öffnen kann

A: Wie generell bei der Eingabe eines Devicenamens, sollte auch hier darauf geachtet werden, daß der Device-Name korrekt eingetragen wurde.

Dabei ist nicht nur die korrekte Schreibweise des Dateinamens von Bedeutung, sondern auch die Beachtung der Groß-/Kleinschreibung.

Außerdem müssen auch die Device-Unit, Baudrate und das Handshake-Verfahren korrekt angegeben werden.

---

Wenn die verwendete Schnittstellenkarte bestimmte Werte nicht unterstützt, kann das Device nicht geöffnet werden.

F: Der EZPager meldet, daß die serielle Schnittstelle nicht geöffnet werden kann, obwohl ich alle Angaben für das verwendete Device korrekt eingetragen habe.

A: Es kann sein, daß ein anderes Programm, welches dieselbe Schnittstelle verwendet, gleichzeitig läuft, vor dem EZPager gestartet wurde und die Schnittstelle im exklusiven Zugriff nutzt, so daß kein anderes Programm darauf zugreifen kann.

In diesem Fall sollte das entsprechende Programm entweder beendet werden oder aber so konfiguriert werden, daß es die Schnittstelle vor der Verwendung durch den EZPager freigibt oder sie im geteilten Zugriff (shared mode) öffnet, damit andere Programme sie gleichzeitig öffnen können.

F: Ich habe mein Modem für den Betrieb an einer Telefonanlage eingestellt, jedoch bricht die Rufabsetzung immer beim Verbindungsaufbau ab. Im Logbuch wird der Ruf mit dem Statuscode '11' quittiert.

A: Das Modem erkennt das Freizeichen der Amtsleitung nicht.

Einige Telefonanlagen erzeugen an der Nebenstelle einen Wählton, der nicht dem Wählton der Amtsleitung entspricht, so daß das Modem diesen nicht erkennt.

Die meisten Telefonanlagen lassen sich so einstellen, daß auch an Nebenstellen ein Telekom-Wählton erzeugt wird.

Ist dies nicht möglich, muß in den Modemoptionen die Wähltonerkennung abgeschaltet werden. Für die meisten Modems geschieht dies durch die AT-Befehle 'X0' oder 'X1', teilweise ist auch 'X3' ausreichend.

## 1.3 EZPager FAQ - English

EZPager - Frequently Asked Questions

Due to the fact that EZPager currently only supports german paging and SMS service providers there is no english text in this document at the moment.